

Schulbeginn mit Platzgewinn Die VS Nickelsdorf bezieht ihren neuen Turnsaal

Nach knapp einjähriger Bauzeit steht er nun stolz vor unserer schönen Volksschule und verkörpert in dezenten Farben, dennoch markant, einen weiteren "link to the future": Hier findet Bewegung statt, nicht nur für unsere Volksschulkinder, sondern für alle Nickelsdorferinnen und Nickelsdorfer!



Historisches Foto: Die Volksschule Nickelsdorf wurde 1965 gebaut und am 5. Juni 1966 unter dem damaligen Bürgermeister Johann Weiss feierlich eröffnet. Der Turnsaal entsprach den damaligen Anforderungen und viele von uns erinnern sich gerne an die dort absolvierten Turnstunden.





Liebe Nickelsdorferinnen und Nickelsdorfer!

Die Sommerferien sind vorbei und ein neues Schul- und Kindergartenjahr beginnt. Die Schulkinder werden durch qualifiziertes Personal, auf Wunsch wieder ganztägig, betreut.

Der neue Turnsaal in der Volksschule konnte übergeben werden und steht den Schülern, nicht nur für die tägliche Turnstunde, modernst ausgestattet zur Verfügung.

Der Beginn der Bauarbeiten für den neuen Kindergarten im Schulbereich steht unmittelbar bevor und dieser soll nach eineinhalb Jahren bezogen werden.

Bis dahin wird es im alten Kindergarten beengte Platzverhältnisse geben, wofür ich um Verständnis ersuche. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sehr bemüht, den Kindern trotzdem die bestmögliche Betreuung zu bieten.

Ihr Bürgermeister
Ing. Gerhard Zapfl

Gemeindefest zur Turnsaalsegnung und gleichzeitiger Spatenstich Kindergartenbau

Die Gemeinde freut sich über die Fertigstellung des neuen Turnsaales für Nickelsdorf und schafft damit neue sportliche und spielerische Möglichkeiten für unsere Schüler und für alle bewegungsfreudigen Nickelsdorfer.

Zur Segnung des Saales wollen wir ein gemeinsames Fest begehen, zu dem wir Sie schon jetzt am 12. Oktober 2018 um 15:00 Uhr in die Volksschule auf das Herzlichste einladen möchten.

Die Anforderungen an einen Turnsaal haben sich geändert und natürlich wollte die Gemeinde einen Saal bauen, der verschiedensten Nutzungsarten entsprechen kann. Zweckmäßig soll er sein, nicht aufdringlich, damit der Charakter unseres bewährten Schulgebäudes weiterhin zur Geltung kommt. So entstand dieser moderne, funktionelle Bau in dezenter Farbe.

Wussten Sie, dass unsere Schule bereits seit 53 Jahren ihre Pforten geöffnet hat? Dies natürlich mit stark schwankenden Schülerzahlen. Auf die geburtenstarken Jahrgänge folgten zu Beginn der 2000er-Jahre die geburtsschwachen Jahre, in denen wir teilweise auch Klassen zusammenlegen mussten.



Aufbauarbeiten im hellen, freundlichen neuen Turnsaal

Und jetzt? Wir starten in das Schuljahr 2018/19 in unseren 4 Klassen mit über 60 Anmeldungen. Das bedeutet, durchschnittlich 15 bis 16 Schüler besuchen eine Klasse.

Vier Lehrerinnen, unterstützt durch die Musikpädagogin, Religionslehrerin, Sprachheillehrerin sowie die beiden Pfarrer und selbstverständlich die Direktorin, sind bei und

mit unseren Kids gefordert und haben ebenso viel Freude an den ausgelassenen Ideen der Youngsters.

Das Konzept der Nachmittagsbetreuung mit durchschnittlichen 15 bis 20 Nachmittagskindern in Betreuung von zwei Pädagoginnen und der Reinigungskraft wird in unserer Heimatgemeinde gut angenommen und somit leistet die Gemeinde Nickelsdorf einen wesentlichen Beitrag dazu, dass viele Eltern ihrem Beruf nachgehen können.



Abbauarbeiten – so kannten wir unseren alten Turnraum.

Save the Date!
12. Okt., 15:00 Uhr
in der Volksschule

Die Gemeinde freut sich auf dieses Fest für alle Nickelsdorfer/innen!

... auch dafür ist die Gemeinde Nickelsdorf da: Starkregen

Immer häufiger werdender Starkregen trifft ganz Österreich, so auch unseren Heimatort. Im heurigen Sommer waren es die frühen Abendstunden des 21. Juli, an dem in rund einer Stunde ca. 80 Liter Regen pro Quadratmeter vielen Hausbesitzern ein mulmiges Gefühl bescherten und Kontrollrundgänge ums Haus und im Garten notwendig machten.

Die Kläranlagen- und Bauhofmitarbeiter der Gemeinde sind bei jedem Starkregenereignis sofort einsatzbereit und als erstes gilt es, in der Kläranlage die Zu- und Abläufe zu überwachen und gegebenenfalls zu handeln.

Rundfahrten durch das Dorfgebiet zeigen den

Arbeitern meist, dass Gräben sofort gereinigt gehören, damit der Abfluss der Wassermengen weiterhin gewährleistet ist. Betroffene Straßenbereiche werden gesperrt und Gefahren gekennzeichnet. Kanaldeckel, die durch die Wassermassen gehoben wurden, werden wieder fixiert. Außerhalb des Dorfgebietes sind Fahrten angesagt, um eventuell umgestürzte Bäume zu sichten.

Das bedeutete an diesem Abend: Fünf Männer sind für rund 3 bis 4 Stunden für unsere Sicherheit unterwegs gewesen. Wir sind froh, dass unsere Gemeindemitarbeiter solche Einsätze bravourös meistern.



Freiwillige Feuerwehr Nickelsdorf

Im Zusammenhang mit den heftigen Gewittern gibt es eine Institution, der nicht nur in dieser Hinsicht großer Dank gebührt. Ohne den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr mit ihrer modernen Ausstattung hätte es beim Starkregen vom 21. Juli sicher größere Schäden in den privaten Haushalten gegeben.

Mit den passenden Geräten wie Pumpen, Schläuche etc. und den vielen fleißigen Händen und nicht zuletzt der Ruhe und Besonnenheit, mit der bei unserer Feuerwehr jeder Handgriff sitzt, wer-

den viele Wassereintritte verhindert bzw. in Kürze wieder behoben.

Auch beim Nova Rock entstand diesmal für die Freiwillige Feuerwehr aufgrund der permanenten Regenfälle ein größerer Aufwand als an trockenen Festivaltagen.

Jedem Einzelnen der Feuerwehrmitglieder wollen wir im Namen von ganz Nickelsdorf ein herzliches Dankeschön für seine Dienste aussprechen. Schön, dass es in Nickelsdorf eine gut geführte und motivierte Freiwillige Feuerwehr gibt.

Betreubares Wohnen

Eine markante optische Veränderung des Ortsbildes hat sich durch den Abriss des ehemaligen Welleschütz-Hauses in der Oberen Hauptstraße 1 ergeben. Ein schöner freier Platz lässt viele Mutmaßungen zu – Fakt ist, dass im September die Bauarbeiten für das OSG- & Gemeinde-Projekt „Betreubares Wohnen“ starten werden.

Zehn Wohneinheiten sind geplant: funktionell, hell, behindertengerecht und bei Bedarf in Abstimmung mit der Volkshilfe mit individuell zu vereinbarenden Betreuung.

Die Pläne liegen vor, ebenso wie die Konditionen und Kosten dieser Wohnform. Unverbindliche Information und die diesbezügliche Broschüre der OSG „Betreubares Wohnen in Nickelsdorf“ erhalten Sie in der Gemeinde bei Ina Sattler.

Am 19. September findet um 17:00 Uhr die offizielle Baueinleitung mit der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft statt. Alle Nickelsdorferinnen und Nickelsdorfer sind herzlich eingeladen. KR Dr. Alfred Kollar teilt seine Erfahrungen aus anderen Gemeinden mit und hebt andererseits die Beson-



506 m² Grundfläche für das dreigeschoßige „Betreubare Wohnen“

derheit dieses Nickelsdorfer Projektes hervor. Bei Getränken und einem Imbiss gibt es sicher die Möglichkeit, einzelne Fragen bzw. Ängste, Sorgen, Anregungen und Wünsche zu besprechen. Es wäre schön, viele Bürgerinnen und Bürger bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.



Grundriss des Gebäudes für Betreubares Wohnen (rot), daneben das Gemeindeamt

Projekt „Nachbarschaftshilfe Plus“

Die Idee dieses Sozialprojekts unterbreitete Bgm. Zapfl im Juni dem Gemeinderat. In den Sommermonaten wurde der Bedarf an sozialen Diensten mittels Fragebogen in allen Haushalten abgefragt.

Dieser erhob einerseits den Bedarf an Unterstützung im Alltag, wenn die eigenen Verwandten berufstätig sind oder weiter weg wohnen (Nachbarschaftshilfe empfangen), und andererseits das potenzielle ehrenamtliche Angebot an Zeit für ebendiesen Bedarf (Nachbarschaftshilfe leisten). Solche Aktivitäten können sein: für jemanden einkaufen gehen, mit jemandem zum Arzt fahren,

jemanden besuchen und plaudern, mit jemandem spazieren gehen usw.

Danke an jeden Einzelnen für die Rückmeldung! Der Rücklauf der Fragebögen war sehr zufriedenstellend und das Ergebnis der extern durchgeführten Auswertung wird dem Gemeinderat im Herbst präsentiert. Danach werden die weiteren Schritte festgelegt.

Die Gemeinden Zurndorf und Deutsch-Jahrdorf planen für die Bevölkerung ihrer Ortschaften ebenfalls die Umsetzung dieses Sozialprojekts und sind gerade in der Bedarfserhebungsphase.

Schulabschlussfest in der Volksschule

Am Freitag, dem 22. Juni, fand ab 17:00 Uhr unsere Schulabschlussfeier mit der offiziellen Verabschiedung der 4. Klasse statt. Die Schüler/innen der 3. Klasse hatten im Werkunterricht

ein sehr schönes Geschenk – eine Schreibtischablage mit Stundenplan und Foto – hergestellt und überreichten dieses mit guten Wünschen für die Zukunft unseren Schulabgängern.

Auch von Herrn Bürgermeister Ing. Gerhard Zapfl wurden die SchülerInnen der 4. Klasse verabschiedet und erhielten einen Rucksack, den sie im nächsten Schuljahr gut gebrauchen können.

Es gab einige Darbietungen der Schüler/innen zu sehen und alle Gäste, Schüler/innen und Lehrer/innen konnten sich danach an dem tollen Buffet, das die Eltern der 1. Klasse organisiert hatten, stärken.

Vielen Dank an alle Eltern für die köstlichen Speisen, die gespendet wurden, und auch einen herzlichen Dank an die Eltern der 1. Klasse für die Arbeiten am Buffet.

Schließlich gab es für alle interessierten Kinder und auch für alle Erwachsenen noch den Workshop „Eine musikalische Zeitreise“, der uns durch alle Musikepochen führte.



Schwungvolle Tanzdarbietung unserer SchülerInnen in Richtung Ferien

Sommerfest im Kindergarten

Bei herrlichem Wetter verteilte der Regenbogenfisch seine Schuppen an alle anderen Kinder – die liebevoll einstudierte Präsentation unserer Kleinsten war für alle Eltern, Großeltern und Freunde gedacht und ein entzückender Einstieg in ein gemütliches Sommerfest im Kindergarten Nickelsdorf.



Zwei Laufräder als Geschenk für unsere Kids, übergeben von Bürgermeister Zapfl



Bürgermeister Ing. Gerhard Zapfl nutzte mit Freude die Möglichkeit, den Kids zwei Laufräder (ein Dankeschön für die Teilnahme Nickelsdorfes am Mobilitätscheck Burgenland) zu übergeben und somit den Fun-Fuhrpark der jüngsten Generation im Kindergarten zu erweitern.

Herrliches Wetter und schattige Plätzchen im gemütlichen Kindergartenhof animierten zum erholsamen Verweilen und Verkosten der feinen Leckereien der Kindergarteneltern.

Grillnachmittag der Pensionisten

Heißere Temperaturen als beim heurigen Grillnachmittag der Pensionisten am 3.8. sind in unseren Breiten kaum möglich. Doch unsere Pensionisten – mit Gästen rund 100 Personen – sahen der Hitze gelassen entgegen. Heiß Gegrilltes, leckere Mehlspeisen und vor allem kühlende Getränke aller Art trugen zur guten, gemütlichen Stimmung bei und es wurde ganz schön lang und intensiv gefeiert – trotz oder wegen der Hitze! Wie jedes Jahr wurde der Grillnachmittag zu einem gelungenen Fest!



ASV Fußballcamp – Gemeinsam für unsere Jugend

Aufbauend auf dem Fundament der bestehenden Spielgemeinschaften im Nachwuchsbereich zwischen den Vereinen ASV Nickelsdorf und ASV Zurndorf wurde das Jugendfußballcamp heuer erstmalig von beiden Vereinen gemeinsam veranstaltet. Mit 80 gemeldeten Kindern im Alter zwischen 6 und 13 Jahren fand das Trainingslager vom 23. bis 27. Juli statt. Die ersten beiden Campstage wurden im Akazienstadion Zurndorf ausgetragen, Mittwoch bis Freitag verbrachten die Kinder und deren Betreuer am Sportplatz in Nickelsdorf.

In den Vormittagsstunden wurden den Altersgruppen entsprechend aufgebaute Trainingseinheiten absolviert – die Nachmittage waren mit spannendem Alternativprogramm ausgefüllt. So wurden eine „Mini-WM“ durchgeführt, zwei Badenachmittage im Bründlbad Neudorf verbracht und der traditionelle Wandertag zum Grillplatz „Kaiblbrunn“ abgehalten. Weitere Höhepunkte der Campwoche waren der Besuch des Torhüters Markus Kuster vom Bundesligaverein SV Mattersburg, der nach der Autogrammstunde den Kindern Rede und Antwort stand, eine Lesung des Kinderbuchautors Christoph Mauz sowie das Abschlussfest am Freitagnachmittag. Im Rahmen dieses Festes durften die Kinder aktiv bei einer

Vorführung der Suchhundestaffel des Burgenländischen Roten Kreuzes mitwirken und ihre Eltern zu einem Fußballmatch herausfordern. Vor diesem Fest hatten die Kids noch die Gelegenheit, sich durch fachliche Anleitung von Mitgliedern des BSV Nickelsdorf als Bogenschützen zu versuchen.

Um eine Veranstaltung dieses Ausmaßes erfolgreich bewältigen zu können, bedarf es vieler einzelner Faktoren, die wie Zahnräder ineinandergreifen müssen. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen Trainern, Funktionären, Betreuern und Helfern, welche die Kinder während dieser Woche begleitet haben. Weiterer Dank gilt allen, die uns finanziell und mit Lebensmittelspenden unterstützt haben:

Das sind zum einen die Eltern, die sich mit Kuchen Spenden für das Abschlussfest einstellten, und zum anderen Bgm. Ing. Gerhard Zapfl, Bgm. LAbg. Werner Friedl und Bgm. Karel Lentsch, die Firmen Gartner & Schiener Bau GmbH, Billa, Stodlschenke, Müllner Weisz, Café Restaurant Falb, der Dorfwirt, Helmut Pecher und die Freiwillige Feuerwehr Zurndorf, die zu einer gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Vielen Dank und auf Wiedersehen beim Camp 2019!



Konfrontationen der Nickelsdorfer Jazzgalerie

Zum 39-sten Mal fanden die Jazzkonfrontationen, IMPRO 2000, im Hause Falb statt und nicht nur dort ...

Auch in der benachbarten evangelischen Pfarrkirche gab es zum wiederholten Male so manche geschätzte Jazzdarbietung. Ein besonderer Rahmen für Musik, die zwar nicht den Geschmack der breiten Bevölkerung trifft, aber dennoch den ganzen Ort zu dieser Zeit in eine besondere Stimmung taucht.

Das Festival mit international bestem Ruf ist seit 39 Jahren fixer Bestandteil des Nickelsdorfer Sommers! Wir würden uns über ein Jubiläum im nächsten Jahr sehr freuen – viel Glück!



Eröffnungskonzert am Donnerstag, dem 19. Juli, mit Dave Rempis am Altsaxophon und Tim Daisy am Schlagzeug.

Nova Rock

Als fixer Bestandteil des Nickelsdorfer Frühsommers gilt auch das Nova Rock Festival. Heuer waren die Organisatoren samt Gemeinde, Feuerwehr und Polizei durch das weniger festivaltaugliche Wetter wieder sehr gefordert. Gatsch und Matsch machten das Aufbringen von Hackschnitzeln notwendig, um die Besucher nicht bis zu den Knöcheln im aufgeweichten Erdreich versinken zu lassen. Gleichzeitig ergab sich durch das Wetter eine atypische Anreisezeit und auch das Dorfgebiet blieb vom Stau nicht verschont.

Nova Rock ist und bleibt unser jährlicher positiver Ausnahmezustand und die Stimmung beim Festival ist mit tollen Besucherzahlen und einer sehr friedlichen Atmosphäre eine bereichernde Erfahrung für uns alle!



Bogensportverein „Hoadlschütz'n“



Im Rahmen des ASV-Nachwuchscamps wurde am Nachmittag des 27. Juli den ASV-Kids und ihren Trainern von einigen Mitgliedern des Bogensportvereines die Möglichkeit geboten, das Bogenschießen am Sportplatz auszuprobieren.

Zuerst wurden die 3D-Tiere genau begutachtet, um sie dann mit vollem Elan und Ehrgeiz ins Visier zu nehmen.



Aktiver Sommer des Tennisclubs Nickelsdorf

Der TC veranstaltete von 2. bis 6. Juli das traditionelle „Tenniscamp 4 kids & teens“.

28 motivierte Tennisspieler/-innen im Alter von 6 bis 14 Jahren trainierten in dieser Woche ihre Skills. Da die warmen Temperaturen den Spielern nicht im Weg standen, konnte das Konditionstraining sowie auch das Tennistraining die ganze Woche ohne Unterbrechungen durchgeführt werden und der Ausflug ins nahegelegene Freibad war gesichert.

Am letzten Tag des Camps durften die ehrgeizigen Tennisspielerinnen und -spieler bei einem Abschlussturnier ihr Talent vor Eltern und Verwandten zur Schau stellen. Als Belohnung für die harterkämpften Punkte gab es für alle Tenniscamp-Teilnehmer ein bedrucktes Shirt als Erinnerung.



Das Team des Camps freut sich auch nächstes Jahr wieder auf tennishungrige Kids & Teens.

Meisterschaft – Senioren 60

Die neu gegründete Mannschaft schaffte gleich in der ersten Meisterschaftssaison mit fünf Siegen

den Sprung auf das oberste Podest und spielt somit im Jahr 2019 in der Landesliga A. Gratulation der Meistermannschaft!



Erntearbeiten bei pannonischer Hitze – dieses Sommerbild kennen wir alle!

Nachhaltige Mülltrennung geht uns alle an: wertvolle Tipps

Stinkende Biotonne?

An heißen Tagen sind jene von uns, die keinen Komposthaufen zur Verfügung haben, öfters mit stinkenden oder fliegenumschwärmten Biotonnen konfrontiert. Seitens des Müllverbandes gibt es hier wertvolle Tipps zur Vermeidung:

- schattiger Platz für ihre Biotonne
- keine Flüssigkeiten (Suppen, Saucen, Marinaden ...) in die Tonne – vorher abseihen
- Sammeln des Biomülls im Biosackerl auf Stärkebasis
- zwischendurch Abdecken des Inhalts der Biotonne mit Erde, Düngekalk, Sägespänen o.Ä.
- Belüftung der Tonne (Zweige oder Holzkeile zwischen Tonne und Deckel stecken)
- Rasenschnitt etwas antrocknen lassen, bevor dieser in der Tonne landet
- regelmäßige Reinigung der Tonne nach Abfuhr und vor Wiederbefüllung

WC als Mistkübel?

Alle Stoffe, die wir über das WC oder den Abfluss entsorgen, landen in unserem öffentlichen Kanalsystem und schließlich in unserer Kläranlage – sind wir uns dessen bewusst?

Das kann folgende Betriebsprobleme verursachen: Verstopfungen, Ablagerungen im Kanal, Ausfall von Pumpen und vermehrte Störungsmeldungen, erhöhtes Abfallaufkommen in der Kläranlage, Fettablagerungen und Explosionsgefahr, Rattenplage im Kanalnetz.

Feststoffe wie z.B. Hygieneartikel verstopfen die Hebeschnecken der Kläranlage.

Aber wohin gehört der Abfall dann richtig entsorgt?

- Küchenabfälle, Speisereste, verdorbenes Obst und Lebensmittel gehören in die Biotonne oder auf den eigenen Komposthaufen.
- Gebrauchtes Frittieröl, Altspiseöl, Bratenfett und Schmalz im Fetto-Kübel entsorgen!
- Feuchttücher aller Art und feuchtes Toilettenpapier sowie Hygieneartikel wie Damenbinden, Tampons, Wattestäbchen, Wattepad und Windeln unbedingt über den Restmüll entsorgen!

Somit sollten in jeder Küche ein Biosackerl und der Fetto-Kübel Platz finden und in Bad und WC ein eigener Abfallbehälter stehen. Mit diesen beiden Maßnahmen ist die fachgerechte Entsorgung im eigenen Haushalt für alle von uns leichter handhabbar.



Stromtankstelle im Ort – unser leiser Weg in die umweltschonende Mobilität

Ende August wurde vor dem Gemeindeamt eine Stromtankstelle installiert und der öffentlichen Nutzung übergeben.

Täglich wächst das Netz der Elektro- bzw. Stromtankstellen. In wenigen Jahren sollten sie fixer Bestandteil des Straßenverkehrs sein, doch bedarf es sicherlich noch einiger Anstrengungen, um der neuen Technologie zum Durchbruch zu verhelfen. Alltagstaugliche Elektrofahrzeuge, also Elektro-Autos, Elektro-Mopeds, Elektro-Fahrräder und Elektro-Boote, sind Teil einer aufziehenden mobilen Revolution, die in Nickelsdorf bereits spürbar ist. Mit dem gemeindeeigenen E-Auto für Verwaltungswege, Essen auf Rädern etc. sind wir seit Jahren sehr zufrieden und somit kann die Gemeinde für diese klimafreundliche Form der Mobilität ruhigen Gewissens eine Empfehlung aussprechen.



Strom tanken mit E-Mobilitätskarte oder Smartphone per QR-Code nun auch in Nickelsdorf

Pfarrgemeinden

*Die menschliche Geschichte ist eine Freiheitsgeschichte.
Das meint die Paradiesgeschichte mit der Erzählung vom
Apfel, den Adam und Eva essen oder eben nicht essen –
es ist ihre Wahl.
Doch wenn das Leben eine Freiheitsgeschichte ist,
muss es auch scheitern können. Wenn der Mensch
wirklich zwischen Gut und Böse entscheiden kann,
dann muss diese Entscheidung auch
Konsequenzen haben.*

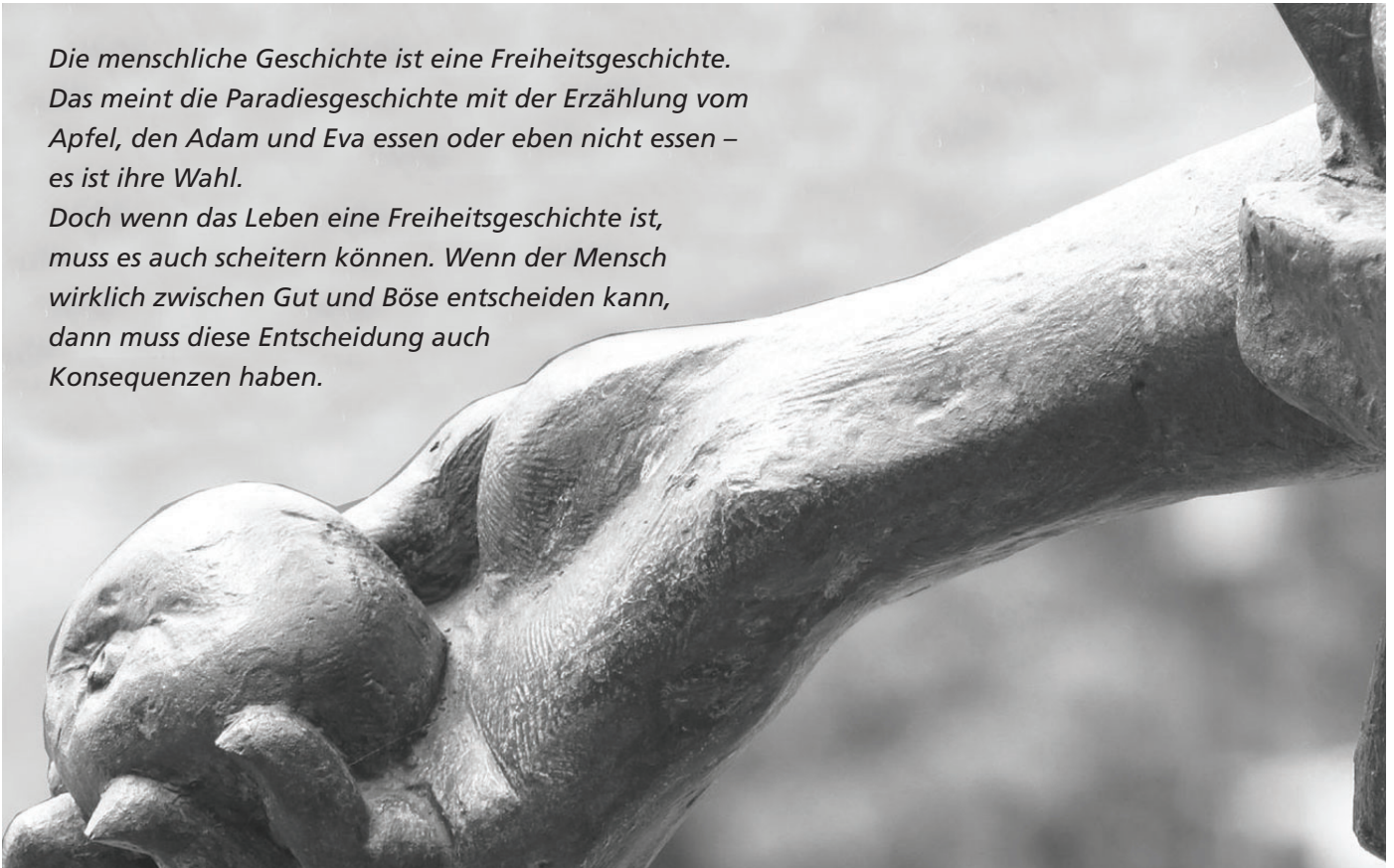


Foto: Michael Tillmann

AUS DEN R.K. PFARRMARIKEN

TAUFBUCH

LIMBECK Lea Maria Elisabeth, Neusiedl am See
getauft am 23. Juni 2018
ZINIEL Jonas, Karlwaldstraße 12
getauft am 11. August 2018

TRAUUNGSBUCH

STUIBER Roland & KRONES-STUIBER Simone
Wien, kirchlich getraut am 7. Juli 2018

TOTENBUCH

GONTER Karl, Donnerskirchen
† am 28. Mai 2018 im 74. Lj.
WIMMER Rudolf, Neubaugasse 47
† am 19. Juli 2018 im 89. Lj.

TERMINE

So, 16. Sept, 10:30 Uhr: Familiengottesdienst
und anschließend Pfarrfest im Pfarrgarten
So, 22. Sept., 14:00 Uhr: Ökumenischer
Schöpfungsgottesdienst im Fasangarten
So, 21. Okt., 10:30 Uhr: Erntedankfest und Dank-
gottesdienst für alle Geburtstags- und
Ehejubilare 2018 – anschl. Agape

AUS DEN EV. KIRCHENBÜCHERN

TAUFBUCH

HUTFLESS Jonas, Wien
getauft am 3. Juni 2018

HOCHZEITSBUCH

WEISS Petra und Dieter, Untere Gartensiedlung 38
getraut am 9. Juni 2018 im Schloss Halbturn

TOTENBUCH

PAHR Maria, Pflegeheim Kittsee
† am 13. Juni 2018 im 93. Lebensjahr
DENK Walter, Bergzeile 4
† am 18. Juni 2018 im 54. Lebensjahr

TERMINE

So, 14. Okt., 10:15 Uhr: Erntedankfest in der
Evangelischen Kirche

Wir gratulieren ...

... zum 99er

Salzer Susanna, 22.10.

... zum 96er

Salzer Matthias, 29.11.

... zum 95er

Schulik Anton, 29.11.

... zum 91er

Salzer Elisabeth, 1.10.

Pscheiden Friederike, 4.12.

... zum 90er

Pahr Friederike, 20.10.

Schmitzhofer Elfine, 7.11.

... zum 85er

Lebmann Maria, 28.11.

Schmidt Paul, 4.12.

... zum 80er

Massak Rudolf, 7.10.

Fleischhacker Josef, 6.11.

Theil Hedwig, 29.11.

Brunner Anton, 14.12.

... zum 75er

Timmer Hermine, 14.10.

Pingitzer Helga, 16.11.

Schmidt Hans, 2.12.

Scherhauser Kornelia, 24.12.

Marhold Elisabeth, 28.12.

... zum 70er

Fink Andreas, 10.10.

Tröstner Renate, 16.10.

Gstettner Georg, 10.11.

Pammer Josef, 11.11.

... zum 65er

Hofbauer Herbert, 11.10.

Finster Paul, 24.10.

Albrecht Andreas, 26.10.

Strobl Zsuzsanna, 9.11.

Mag. Limbeck Peter, 16.11.

Willisch Wilhelm, 17.12.

Schwalm Katarzyna, 31.12.

... zum 60er

Suer Robert, 23.10.

Tröstner Maria, 28.10.

Marin Ersebet, 30.10.

Weintritt Elisabeth, 3.11.

Hutfless Silvia, 5.11.

Roth Walter, 11.12.

Suer Vera, 28.12.

... zum 50er

Scherhauser Jutta, 15.10.

Tick Judith, 1.11.

Hauptmann Gerhard, 4.11.

Gonter Wolfgang, 9.11.

Dachs Gertrude, 18.11.

Skladana Karla, 21.12.

Bogyayova Maria, 31.12.

... zur Diamantenen

Margarete und Lorenz

Pahr, 8.11.

... zur Goldenen

Waltraud und Christian

Schwalm, 5.10.

... zur Silbernen

Josef und Irmtraud

Pammer, 15.11.

Isabella und Gerhard

Pelzer, 19.11.

... zur Hochzeit

Petra und Dieter

Weiss, 9.6.

... zur Geburt

Scherhauser Jonas, 31.5.

Bogyay Maximilian, 7.7.

Schmidt Emma, 12.7.

Wilfert Ben Andreas, 12.7.

Hulínek Samuel, 9.8.

Guttman Ella, 15.8.



Maria und Richard Scherhauser zur Goldenen (15.6.): Mit GV Nitschinger, BGM Zapfl und VBGM Pecher.



Ingeborg und Johann Scherhauser zur Diamantenen (5.7.): Es gratulierten GV Denis Pecher und BGM Zapfl.



Hertha Netuschill zum 90er (21.7.): Es gratulierten GV Weisz, BGM Zapfl und VBGM Helmut Pecher.



Gisela Gebauer zum 90er (17.8.): Es gratulierten VBGM Helmut Pecher und GV Erich Weisz.



Emmy und Johann Scherhauser zur Goldenen (29.6.): Es gratulierten GV Pahr, BGM Zapfl und GR Schmidt.



Gretl und Christian Schmidt zur Goldenen (1.7.): Es gratulierten VBGM Pecher, BGM Zapfl und GV Weisz.



Annemarie und Friedrich Schiessler zur Goldenen (27.7.): Es gratulierten VBGM Pecher, BGM Zapfl und GR Burger.

Laut § 1-5 Bgld. Ehrungsgesetz ist die Veröffentlichung von Ehrungen und persönlichen Daten (Geburtstage etc.) zulässig. Sollte jemand dennoch künftig im Blick ins Dorf nicht genannt werden wollen, möge er dies bitte im Gemeindeamt bekanntgeben.

Ein Nickelsdorfer Bankerl

Eine Sommertradition, die mittlerweile in unserem Dorf rar ist: Nach getaner Arbeit ist es gut, am Bankerl zu ruhen und ein wenig zu plaudern!

Stellvertretend für alle Bankerl-Besucher in Windgasse, Lindengasse und Untere Gartensied-

lung grüßen wir die Damen Frau Salzer, Frau Limbeck, Frau Wegleitner, Frau Weidinger, Frau Tischler und Frau Gottschlich: Es ist einfach schön, dass sie diese Tradition pflegen, und vielen Dank, dass Karl Wendelin sie alle fotografieren durfte.



Foto: Karl Wendelin

Zufriedene und freundliche Stimmung am „Bankerl“ im Hintaus der Windgasse

<p>So, 16. September</p> <p>Pfarrfest Pfarrgarten / katholische Kirche</p>	<p>Sa, 6. Oktober</p> <p>Vortrag – 1. Weltkrieg Kunsthau / KUGEL</p>	<p>So, 21. Oktober</p> <p>Erntedankfest katholische Pfarrgemeinde</p>	<p>So, 18. November</p> <p>Theater: König Ubu Kunsthau / KUGEL Theatergr.</p>
<p>Mi, 19. September</p> <p>Betreubares Wohnen Baueinleitung / Obere Hptstr. 1</p>	<p>Fr, 12. Oktober</p> <p>Turnsaal-Segnung Gemeindefest für alle</p>	<p>So, 21. Oktober</p> <p>Wandertag Pensionistenverband</p>	<p>So, 25. November</p> <p>Punschstand & Basar Klubraum / Pensionistenvb.</p>
<p>Sa, 22. September</p> <p>Ökum. Gottesdienst Fasangarten</p>	<p>So, 14. Oktober</p> <p>Erntedankfest evang. Kirchengemeinde</p>	<p>Fr, 26. Oktober</p> <p>Wandertag Elternverein</p>	<p>Sa, 1. Dezember</p> <p>Punschstand Klubhaus / ASV</p>
<p>Sa, 29. September</p> <p>Oktoberfest Stodl Schenke / JVP</p>	<p>Sa, 20. Oktober</p> <p>Benefizkonzert Villa Vita / MV Nickelsdorf</p>	<p>Do, 1. November</p> <p>Totengedenkfeier Friedhof / Gemeinde, MV, FF ...</p>	<p>So, 2. Dezember</p> <p>Einstimmung i. d. Advent evangelische Kirche</p>

Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Nickelsdorf, Gemeindeamt. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Gerhard Zapfl. Fotos: Karl Wendelin (oder jeweilige Vereine). Redaktion: Ina Sattler. Satz: Mag. Andreas I. Gruber